



Sammlung Theaterzettel

Martha oder der Markt zu Richmond

Schwarz, Victor

1916-02-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

176

Dienstag, 29. Februar 1916 38. Vorstellung im Abonnement A

Martha oder Der Markt zu Richmond

Oper in 4 Abteilungen, teilweise nach dem Plane von St. Georges von Friedrich
Musik von Friedrich Flotow

Spielleitung: Karl Marg. Musikalische Leitung: Viktor Schwarz

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Karen Oberwald-Lander
Nanny, ihre Verwandte	Johanna Lippe
Lord Christian Millefort, ihr Vetter	Hugo Boiffin
Lyonel	Max Felmy
Plumkett, ein reicher Pächter	Karl Mang
Der Richter von Richmond	Karl Böller
Drei Mägde	Therese Weidmann
	Margarete Fiehl
	Otti Reiffenberger
	Adolf Karlinger
Diener der Lady	Hugo Schöbl
	Hermann Trembich
Erster Pächter	August Krebs
Zweiter Pächter	Hans Wambach

Gerichtsbdiener, Pächter, Mägde, Knechte, Jäger und Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener
Szene: teils auf dem Schlosse der Lady; teils zu Richmond und dessen Umgebung
Zeit: Regierung der Königin Anna

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Nach der ersten Abteilung größere Pause.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 8 Uhr Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe	6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	1.50
I. Rang: Loge 2. und 3. Reihe	4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	1.50
Barriere: Loge 1. Reihe	5.—	IV. Rang: Mitte	1.—
Barriere: Loge 2. Reihe	4.—	IV. Rang: Seite	0.50
Sprengel: 1. Parterre	3.—		
Sprengel: 2. Parterre	4.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	4.—	Stehplätze im Parterre	2.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	3.50	Barriere	1.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	3.50		

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Porter); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 1, 5.
Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hoßstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Mittwoch, 1. März, C 38, mittlere Preise: Rigoletto Anfang 8 Uhr
Donnerstag, 2. März, B 38, mittlere Preise: Die lustigen Weiber von Windsor Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Freitag, 3. März: Keine Vorstellung.
Samstag, 4. März, D 36, hohe Preise: Dasantafena Anfang 7 Uhr